

Erziehungsbeauftragung gem. JuSchG zum Gaststätten und Veranstaltungsbesuch

Während des Kinobesuchs ist dieses Formular vom Jugendlichen mitzuführen und auf Verlangen vorzuzeigen. Sowohl der Jugendliche als auch die erziehungsbeauftragte Person müssen sich durch ein offizielles Dokument ausweisen können. Die Echtheit der Unterschrift der Eltern muss mit einer Kopie des Personalausweises des unterzeichnenden Elternteils nachgewiesen werden.

Der Personensorgeberechtigte (in der Regel Elternteil)

Name, Vorname: _____

Adresse: _____

Per Telefon/Handy erreichbar unter: _____

überträgt gemäß § 1 Abs. 1 Nr. 4 des Jugendschutzgesetzes die Aufgaben der Erziehung für seine minderjährige Tochter / seinen minderjährigen Sohn:

Name, Vorname: _____

Geburtsdatum: _____

Für die Dauer:

Datum: _____ Uhrzeit: _____ bis

Datum: _____ Uhrzeit: _____ bzw.

bis zum Ende folgender Vorstellung (Film & Startzeit):

auf die nachfolgend genannte, volljährige Begleitperson als Erziehungsbeauftragte/r:

Name, Vorname: _____

Geburtsdatum: _____

Adresse: _____

Per Telefon/Handy erreichbar unter: _____

Unterschriften _____ Datum: _____

Wir bestätigen die Richtigkeit der Beauftragung:

Personensorgeberechtigte/r

Erziehungsbeauftragte/r

Jugendliche/r

Achtung! Wer Unterschriften fälscht, kann nach § 267 Strafgesetzbuch mit einer Freiheitsstrafe bis zu 5 Jahren bestraft werden!